

Tanken · Waschen · Bistro · Shop

# tankstellenWelt

Das Fachmagazin für die Tankstellenbranche in D-A-CH   

„Wir wollen  
wachsen“

*Präg-Geschäftsführer  
Klaus-Rüdiger Bischoff  
im tW-Interview*

Immer online sein –  
Lichtwart und OKTAN  
optimieren digitales  
Störungs-Management

Schweizer Tankstellen-  
markt: Automatenstark



# Carstens

## Shop-Einrichtungen

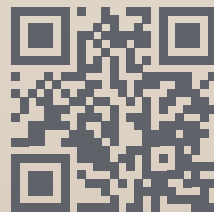
*Raum, der berührt.  
Design, das bleibt.*

*Weil gute Gestaltung im Detail beginnt –  
und im Gefühl ankommt.*

*Vereinbaren Sie einen Termin unter  
040 / 52 68 31-0*

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch.*

*Carstens Shop-Einrichtungen GmbH  
An der Bahn 3 · 22844 Norderstedt  
[www.carstensshop.de](http://www.carstensshop.de)*



*Design zum  
Anfassen*

*Besuchen Sie unseren  
Showroom und spüren  
Sie den Unterschied.*



# An den Markt glauben



In aufgeregten Zeiten wie diesen wollen wir an dieser Stelle erst einmal über Erfreuliches schreiben. Die tankstellenWelt ist jetzt auf LinkedIn. Nachdem wir unsere Homepage [www.tankstellenwelt.de](http://www.tankstellenwelt.de) unlängst neu aufgesetzt haben, schließen wir mit unserem neuen LinkedIn-Kanal nun eine weitere digitale Lücke. Auch dort wollen wir zeigen, wie wir in unserem Magazin die Welt der Tankstellen sehen – heute und in Zukunft und stets aktuell – und neugierig machen auf die Inhalte unserer Projektberichte, der Interviews und Marktanalysen und darauf, wie sie entstehen. Überdies möchten wir LinkedIn dafür nutzen, wo wir für die Branche überall

unterwegs sind: auf Messen, Veranstaltungen oder auf den Stationen direkt, wenn dort etwa ein neuer Shop, ein neues Carwash-Angebot, neue Betankungsmöglichkeiten für moderne Kraftstoffe, Schnelllademöglichkeiten – oder gar ein ganz neuer Standort mit vielen neuen digitalen Einkaufsmöglichkeiten entsteht.

Für alles andere als Freude sorgen die Verwerfungen, die sich gerade infolge des Iran-Krieges auf den Ölmärkten und damit auch an den Tankstellen auftun. Die Beschaffungspreise für Öl klettern – am Rohölmarkt und mehr noch an den Produktenbörsen – und damit auch die an den Preismasten der Stationen. Jetzt zweifelt die Politik wieder einmal massiv an, dass dabei alles mit rechten Dingen zugeht – selbst wenn das Zustandekommen der Tankstellenpreise dezidiert aufgedrösel wird, bleiben die „Abzocke“-Vorwürfe nicht aus.

Deshalb soll nun massiv in den Markt reinreguliert werden, etwa indem die Zahl der möglichen täglichen Erhöhungen verordnet wird – nur noch einmal am Tag! Außerdem sollen die Unternehmen künftig jederzeit darlegen können, dass sie dabei nicht über Gebühr erhöhen; bis heute ist es Sache der Kartellbehörden, Missbrauch bei der Preissetzung nachzuweisen. UNIFI etwa ist das womöglich eine verfassungsrechtliche Überprüfung wert.

Dass die Tankstellenunternehmen und die Betreibenden dennoch an ihren Markt „glauben“, unterstreichen viele Berichte auch in dieser Ausgabe der tankstellenWelt wieder eindrücklich. Partnerschaftlich wird daran gearbeitet, die Tankstelle – wie man so schön sagt – fit für die Zukunft zu machen. Plattform-Anbieter Lichtwart etwa tut das zusammen mit dem Hamburger Tankstellenunternehmen OKTAN – wie genau, lesen Sie in dieser Ausgabe wie auch das Interview, in dem Präg-Geschäftsführer Klaus-Rüdiger Bischoff den Wachstums-Plan des Kempener Unternehmens auf dem deutschen Tankstellenmarkt skizziert.

Überdies werfen wir auch in diesem Heft wieder einen Blick über die deutschen Grenzen, etwa um zu schauen, wie die österreichischen und Schweizer Kolleginnen und Kollegen das Tankstellen-Business in ihren Märkten weiterentwickeln. Beide Märkte sind viel Automaten-stärker als der deutsche, gleichwohl gibt es zum Beispiel auch in der Schweiz kaum noch einen Tankstellen-Anbieter, der überhaupt keine Shops in seinen Netzen hat.

Jetzt wünschen wir Ihnen wieder viel Freude bei der Lektüre dieser Ausgabe der tankstellenWelt,

Ihr



# 10

Immer online sein – OKTAN digitalisiert mit Lichtwart die Tankstelle.

# INHALT

## MARKTBERICHT

**06 Den Markt Markt sein lassen**  
Preisauftrieb als Folge des Iran-Krieges: Bundesregierung will den Tankstellenmarkt strikt regulieren.

## ZUM START

**10 Immer online sein**  
Bei OKTAN entwickelt sich Lichtwart zur vollumfänglichen Remote Control-Plattform für technische Systeme auf der Tankstelle.

## RUBRIKEN

- 3 Editorial
- 48 tankstellenWELTWEIT
- 70 Marktplatz
- 72 Zum Schluss / Termine / Impressum

## TOPTHEMA

**14 „Wir wollen wachsen“**  
Nachhaltig und mit Bedacht will die Kemptener PRÄG ihr Tankstellennetz erweitern und mit neuen, auch digitalen Services versehen. SCO-Systeme sollen in diesem Jahr implementiert werden, E-Mobilitätskonzepte entwickelt PRÄG über die Tankstelle hinaus. Geschäftsführer Klaus-Rüdiger Bischoff im tW-Interview.

## NEWS

- 22 UNITI expo: Der Countdown läuft**  
Europas größte Tankstellen- und Carwash-Messe wartet mit neuen Rekorden auf.
- 24 Kick-off in Schwarmstedt**  
Aral forciert Megawatt Truck Charging.
- 28 EU-Zertifikat erteilt**  
H2NOW darf grünen Wasserstoff handeln.
- 30 UNITI-Stipendien für „Karriere Tankstelle“**  
Als Sponsoren unterstützen Lekkerland, HUTH und eurodata.
- 32 „Nachhaltige Mobilität beginnt heute“**  
German eFuel One beschafft E-Methanol in Chile.
- 35 Paketdienstleistungen an Tankstellen**  
myflexbox und DPD rücken im deutschen Markt enger zusammen.

Foto Titelseite © Präg

# 40

Schweizer Tankstellenmarkt:  
Automatenstark



# 50

Biergarten war gestern –  
die Qwik24 Smart Stores  
von MCS.



## INTERNATIONAL

-  **40 Automatenstark**  
Der Schweizer Tankstellenmarkt in Zahlen und Fakten.
-  **44 „Lang lebe der grüne Verbrenner“**  
Branchentagung der steirischen Fachgruppe Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmung.
-  **46 „Margenbegrenzung schafft Wettbewerb ab“**  
Österreichs Tankstellenmarkt einigermaßen absatzstabil.

## CONVENIENCE

- 50 Biergarten war gestern**  
MCS wirbt für Smart Store-Konzept Qwik24.
- 52 Handel statt Mafia**  
Neue Ipsos-Studie zu „Next Generation Products“.
- 56 Mehr Geschäft mit Kaffee**  
Lekkerland bringt Mövenpick-Kaffee exklusiv an Tankstellen.

## CARWASH

- 58 Sonax erzielt Rekordumsatz**  
Viel Freude macht auch das Geschäft mit Tankstellen.
- 60 Rundum gut versorgt**  
An der Aral-Tankstelle Hauzenberg setzen sie bei Waschtechnik und Chemie auf WashTec.
- 64 Gute Jahresbilanz**  
Dr. Stöcker wächst zweistellig.

## MANAGEMENT

- 66 Tank & Rast modernisiert weiter**  
23. ROSI'S Autohof eröffnet.
- 68 Scheidt & Bachmann erhöht ESL-Expertise ...**  
... und sorgt für mehr Transparenz beim E-Laden.
- 71 E-Laden abseits der Tankstelle**  
ORLEN installiert Schnellladesäulen an Bela-Supermärkten.

## ZUM SCHLUSS

- 72 WEAT übernimmt technischen Netzbetrieb an Shell-Tankstellen.**

Neue Services von  
Scheidt & Bachmann

# 68





Neuer Standort  
**HALLE 5**  
**STAND 5A50**

## BESUCHEN SIE UNS AUF DER UNITI EXPO 2026 VOM 19.–21. MAI IN STUTT GART

Seien Sie dabei, wenn vom 19. bis 21. Mai 2026 die Tore der UNITI expo in Stuttgart wieder öffnen – der europäischen Leitmesse der Tankstellen- und Carwash-Branche.

Besuchen Sie uns in diesem Jahr erstmals in **Halle 5**, Stand 5A50!

Neuer Standort, alter Grundsatz: Getreu dem Motto „Lösungen verbinden“ präsentieren wir Ihnen gemeinsam mit unserem Partnerunternehmen KH Tankschutz unsere bewährte Kompetenz und unseren erstklassigen Service im Bereich hochwertiger Sanierungslösungen rund um den Dom- und Fernfüllschacht.

Das Thema Arbeitssicherheit hat für uns höchste Priorität. Aus diesem Grund haben wir ein neues Produkt entwickelt, das eine der häufigsten Unfallursachen auf Tankstellen im Zusammenhang mit dem Domschacht effektiv minimiert. Seien Sie gespannt auf den Produkt-Launch auf der Messe!

Überzeugen Sie sich persönlich von unseren Lösungen! Wir freuen uns darauf, Sie bald auf der größten Fachmesse der Tankstellenbranche in Europa begrüßen zu dürfen.



Am „Pilot-Standort“ der neuen OKTAN/Lichtwart/Gollub-Partnerschaft – (v.l.) Johannes Mailänder, Gregor Giataganas (beide Lichtwart), Marco Beckmann (Gollub) und Nico Arndt (OKTAN) an der „EXPRESS“-Tankstelle von OKTAN in Bielefeld Sennstadt.



© Rainer Wiek

# Immer online sein

Bei OKTAN entwickelt sich Lichtmanagement-Spezialist Lichtwart zur vollumfänglichen Remote Control-Plattform für die technischen Systeme auf der Tankstelle.

**R**und die Hälfte aller technischen Probleme an Tankstellen lässt sich nach Einschätzung von Experten bereits durch ein einfaches Reset oder einen Neustart des betroffenen Systems beheben. Im Idealfall geschieht das remote – also aus der Ferne.



© OKTAN

Voraussetzung dafür ist jedoch ein genauer Blick auf die Ursachen der Störung. „Man muss die entscheidenden Faktoren kennen“, sagt Nico Arndt, Technischer Leiter der OKTAN Tankstellen GmbH. „Wichtig ist zu wissen, um welche Störung es sich handelt, wie komplex das Problem ist und an welcher Stelle genau es auftritt.“

Entscheidend sind daher maximale Transparenz und eine möglichst lückenlose Überwachung der technischen Systeme einer Tankstelle. Nur so lassen sich aus den jeweiligen Fehlermeldungen schnell die richtigen Schlüsse ziehen.

Denn für Tankstellen ist Zeit tatsächlich bares Geld, erklärt Arndt im Gespräch mit der tankstellenWelt. Schaltet eine Zapfsäule – aus welchem

Grund auch immer – ab, kann kein Kraftstoff mehr verkauft werden. Umsatz und Ertrag gehen unmittelbar verloren.

Noch kostspieliger kann es werden, wenn technische Probleme unbemerkt bleiben. Wird etwa eine Leckage in einem Tank oder ein Wassereintritt im Domschacht nicht rechtzeitig erkannt, kann sich der entstandene Schaden schnell auf mehrere Tausend Euro summieren.

Zusätzliche Kosten entstehen außerdem dann, wenn externe Techniker beauftragt werden müssen, obwohl sich das Problem möglicherweise auch aus der Ferne hätte lösen lassen können.

#### „UNSER SYSTEM IST IN ALLE RICHTUNGEN OFFEN“

OKTAN-Technik-Leiter Nico Arndt freut sich deshalb, auf die Experten von Lichtwart getroffen zu sein. Ursprünglich als Provider für eine intelligente Lichtsteuerung gegründet, entwickelt sich das Herforder Unternehmen inzwischen immer mehr zu einer „All-in-One“-Plattform, über die perspektivisch sämtliche technischen Anlagen und Systeme aus der Ferne überwacht und gesteuert werden können. „Unser System ist in alle Richtungen offen und verbindet die physische Welt – also die Anlagenseite – mit den am Ökosystem Tankstelle beteiligten Partnern“, erklärt CEO Gregor Giataganas, der Lichtwart vor sechs Jahren zusammen mit Marketing-Chef Johannes Mailänder (CMO) und Jackson Bond (CSO) gegründet hat.

Die von Lichtwart entwickelte Plattform wird so „End-to-End“ zu einer geschlossenen Kette, die die Störung eines Systems auf der Tankstelle

# ALLIGATOR

## VORREINIGER MIT NOCH MEHR BISS



NEU FORMULIERT.  
JETZT TESTEN UND  
AKTIONSANGEBOT  
SICHERN

Hier geht's



zum Angebot

[www.christ-carwash-shop.com](http://www.christ-carwash-shop.com)



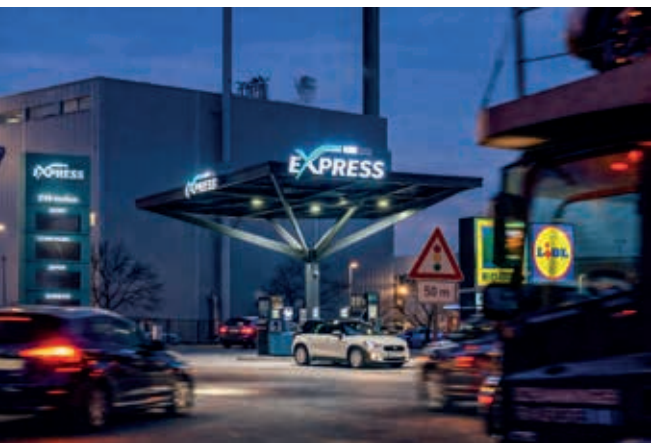
**Christ**  
CAR CARE

## ZUM START

identifiziert, klassifiziert, um sie dann an die Betreibenden – das Tankstellenunternehmen, die oder den Verantwortliche(n) für den Standort – und, wenn es nötig ist, auch an den zuständigen Technikfachbetrieb weiterzuleiten. Und sie lässt über Schnittstellen weitere Partner des Tankstellenbetreibers mitwirken; im Falle von OKTAN ist das etwa die SMF GmbH, die für das Hamburger Unternehmen das Tankstellen-Management übernimmt.

### EINFACH ZU BEDIENEN, SCHNELL NACHRÜSTBAR

Wie bei seiner „Geburtsstunde“ hinsichtlich der Lichtsteuerung zeichnet sich der Lichtwart-Service auch bei diesen Diensten durch eine große Einfachheit aus. Das zusammen mit der Telekom entwickelte Lichtwart-Modul Core V2 als Herzstück der Anlage funktioniert unabhängig von lokaler Internetkommunikation und Softwareinstallationen über eine SIM-Karte in der Cloud – „und es ist nicht nur extrem einfach von



© OKTAN

den Mitarbeitenden zu bedienen, sondern auch schnell nachrüstbar zum Beispiel durch das eigene Technikteam oder einen Systempartner von uns“, betont CMO Johannes Mailänder gegenüber der tankstellenWelt.

Wird Lichtwart also selbst zum vollumfänglichen Tankstellen-Management-Anbieter? Nein, sagt Gregor Giataganas, „wir verstehen uns vielmehr als Orchestrator eines Systems, in dem die Störmeldung aufgenommen und bewertet und dann per Email oder über ein Ticket-System an die Zuständigen gemeldet wird“.

### „ORCHESTRATOR“ DES SYSTEMS

Die Vorteile dieses Ansatzes sind vielfältig, ist der Lichtwart-CEO überzeugt. Fehler werden schnell erkannt und entsprechend ihrer Wirkung bewertet. Das spart mitunter viel Geld, weil oft eben

**Johannes Mailänder (l.) und Gregor Giataganas (r.) begrüßen Marco Beckmanns Unternehmen Gollub als auditierten Lichtwart-System-Partner.**



© Rainer Wiek

**Die neue „EXPRESS“-Tankstelle von OKTAN in Bayreuth.**

sichtlichkeit sorgt – „wer will und kann schon zig Einzellösungen immer und effizient im Blick behalten“, ergänzt Mailänder und verweist auf das große Problem aller Unternehmen dieser Zeit, immer genügend Mitarbeitende für immer komplexere Systeme, gerade auf der Tankstelle und um sie herum, zu finden und sie dann auch entsprechend zu schulen.

Von Beginn an hatten sie die Lichtwart-Plattform als offenes System aufgesetzt. Dass sie sich jetzt funktional immer mehr erweitert, ist auch dem Zusammenspiel mit einem Referenzkunden wie der Hamburger OKTAN zu verdanken. „Über das intelligente Lichtmanagement hinaus geht es uns darum, unsere Tankstellen und ihre technischen Systeme perspektivisch so umfangreich wie

**Das Design der „EXPRESS“-Stationen lehnt sich an die Farben der Hauptmarke OKTAN an.**



© OKTAN

möglich aus der Ferne überwachen und steuern zu können“, zitiert OKTAN Technik-Chef Nico Arndt aus dem Anforderungskatalog, den man zu den Gesprächen mit Lichtwart mitgenommen hat. „Wir brauchen diesen partnerschaftlichen Input, um das System stetig ergänzen und verbessern zu können“, bestätigt Lichtwart-CEO Gregor Giataganas.

Und dem „End-to-End“-Gedanken folgend, saß dann auch schnell Marco Beckmann mit am Tisch. Beckmann ist geschäftsführender Gesellschafter des Bielefelder Tanktechnik-Spezialisten Gollub Anlagentechnik und betreut mit seinem Unternehmen schon heute knapp zwei Dutzend OKTAN-Tankstellen in technischen Dingen. „Auch unsere Arbeit erleichtert es, wenn die Dinge in einem System, auf einer Plattform zusammenlaufen. So können auch wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter viel besser einbinden“, sagt Beckmann.

Ganz frisch abgewickelt hat Beckmanns Team den Auftrag an der neuen „EXPRESS“-Automaten-Tankstelle der OKTAN in der Sennfelder Straße in Bielefeld. Diese wurde gerade von Grund auf modernisiert. Hier kann jetzt auch der biogen-synthetische Dieselsatzkraftstoff HVO100 getankt werden. Gollub ist der inzwischen auch auditierte System-Partner, der das Lichtwart-Angebot auf der Service-Seite schließt, unterstreichen die beiden Lichtwart-Manager Giataganas und Mailänder – zumindest im Umkreis von rund 200 Kilometern, in dem Gollub

vom Stammsitz Bielefeld aus mit seinen gut 50 Mitarbeitenden und 26 Service-Fahrzeugen aktiv ist. Die OKTAN EXPRESS-Station in Bielefeld Sennstadt ist dann auch der Pilot-Standort für die Lichtwart/OKTAN/Gollub-Partnerschaft – auf den weitere folgen sollen.

Der Plan lautet, Lichtwart an allen 25 Automaten-Stationen und derzeit 36 bemannten Tankstellen der OKTAN auszurollen, kündigt Arndt im Gespräch mit der tankstellenWelt an: „Das System von Lichtwart ermöglicht es uns, unser Tankstellen-Team aus der Ferne zu unterstützen. Die Überprüfung der Tanktechnik, Neustarts sowie die Entstörung von Fehlermeldungen gehören zu den häufigsten Themen von Stationen. Wir sparen Anfahrten und vermeiden somit ungewollten Stillstand.“

Insgesamt betreibt OKTAN 61 Tankstellen im gesamten Bundesgebiet. Die bemannten Standorte laufen dabei unter der Marke OKTAN sowie EXPRESS. Automaten-Stationen zählen zu der Marke 24h. Das Design der Marke „EXPRESS + 24h“ lehnen sich hierbei an die Farben der Hauptmarke OKTAN an.

Rainer Wiek

# MADemoiselle

## CIGARETTES SUPERSLIM

*Liberté, Élegance*

TOP  
PREIS  
**7,90**  
20 Stück



LANDEWYCK  
1847

Frühlings-Highlight fürs Sortiment

Rauchen ist tödlich